

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann



8 Mannschaften aus 6 Gauen treffen sich zum Wettkampf beim VfL und KK Sport e.V. in Veitsbronn.

Endlich konnten sich die **Schützen Mittelfrankens** wieder im Sprint Cup messen. Dieser Luftgewehr Wettkampf ist eine spannende Angelegenheit mit einem noch spannenderen Reglement. Unter der Leitung der **Bezirkssportleiter Berndt Heymann** (Moderation) und

Gerhard Köhler (am PC zur unmittelbaren Eingabe der Ergebnisse) und **Willi Alt** von den Veitsbronner Schützen an der Meyton Anlage war alles bereit für die 32 gemeldeten Schützinnen und Schützen, die in insgesamt 8 Mannschaften aus 6 Gauen gegeneinander antraten. Alle waren hochmotiviert, von der jüngsten bis zum ältesten Schützen, denn jede Mannschaft musste aus unterschiedlichen Klassen zusammengesetzt sein, von Junioren bis Herren/Damen II-IV.



Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch gleich zu den Ausrichtern nach Veitsbronn, besonders an **Willi Alt**, der seine Anlage wie immer bestens im Griff hatte.

1. Runde

In der ersten Runde müssen alle Schützinnen und Schützen zunächst 20 Schuss in Zehntelwertung in 25 Minuten (inklusive Vorbereitungs- und Probezeit) abgeben. Dieses Ergebnis zählt für die separate Mannschaftswertung.

2. Runde

In dieser Zwischenrunde schießen alle Schützinnen und Schützen 10 Schuss in 10 Minuten. Ab dieser Runde und in allen folgenden Runden gibt es kein Probeschießen mehr, nur noch jeweils 2 Minuten Zeit zum Einrichten.

Straff getaktet arbeitet Berndt Heymann und sein Team die vielen Stationen des Wettkampfs ab.

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann

Siegerehrung Mannschaften

Nun gibt es auch schon die erste Siegerehrung in der Mannschaftswertung. **Platz 1** geht an die Mannschaft I aus dem **Gau Hesselberg** mit den Schützen **Christoph Hufnagel, Julian Schönwald, Laura Seybold und Johannes Früh** mit insgesamt **798,3 Ringen**.



Team Hesselberg I und
Hesselberg II

Platz 2 geht an die Mannschaft aus dem **Gau Neustadt/Aisch** mit den Schützen **Markus Markart, Christian Heubeck, Jakob Heubeck und Miriam Heubeck**. Sie erzielten **794 Ringe**.



Team Neustadt/Aisch

Platz 3 geht in den **Gau Uffenheim** mit den Schützen **Gerd Krämer, Christina Brand, Johannes Popp und Bastian Schleißing** mit **782,4 Ringen**.



Team Uffenheim

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann

Die drei erstplatzierten Mannschaften erhalten jeweils eine LG-Munitionsprämie.

Rang 4 geht mit **781,9 Ringen** nach **Erlangen** mit den Schützen **Thomas Lerzer, Johannes Hatscher, Sonja Ackermann** und **Claudia Egerer-Sieber**.



Team Erlangen

Rang 5 geht in den **Gau Schwabach-Roth-Hilpoltstein** mit **779,0 Ringen** an **Nicole Sovkova, Andreas Schieb, Erwin Gloßner** und **Michael Jank**.



Team Schwabach-Roth-Hilpoltstein

Rang 6 geht in den **Gau Pegnitzgrund** an Mannschaft I mit **Susanne Hirschmann, Günther Sperber, Engelbert Sperber** und **Alex Redel** mit **774,0 Ringen**.



Team Pegnitzgrund I und II

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann

Rang 7 geht in den **Gau Hesselberg** an Mannschaft II mit **Manfred Springer, Alina Bachbauer, Bernd Büttner und Leonie Seegmüller** mit **758,1 Ringen**.

Rang 8 geht dann schlussendlich an Mannschaft II aus dem **Gau Pegnitzgrund**, leider konnten hier nur 2 Schützen starten, nämlich **Johann Strobl und Thomas Seubert**.

In der **3. Runde** begannen sich nun die Schützen herauszukristallisieren, die in die nächste Runde weiter aufrücken durften. Schlussendlich halbierte sich die Starterzahl von 32 auf 16.

Durchaus spannend wurde es dann doch noch, denn Stand 14 und 15 mussten einen unerwarteten Stechschuss abgeben. **Christina Brand und Alina Bachbauer** standen sich im Duell gegenüber, das Alina Bachbauer schlussendlich mit einer 9.9 für sich entscheiden konnte.



So ein Stechschuss kostet Nerven, auch wenn die Schützinnen nach außen hin ganz ruhig wirken.

In **Runde 4** standen sich nun die verbliebenen 16 Schützen in Paarungen gegenüber, wie dies im Reglement festgelegt ist. Somit konnten 8 Schützen weiter in Runde 5 aufrücken, 8 Schützen schieden aus.

Im darauffolgenden **Viertelfinale** standen sich nun erneut 4 Paarungen, also insgesamt 8 Schützen gegenüber. **Paarung 1** gewann **Laura Seybold** souverän mit 6,0 Punkten gegen **Bernd Büttner** mit 1,0 Punkten. **Paarung 2**, **Miriam Heubeck** gegen **Alina Bachbauer**, machte es noch deutlicher: sie gewann mit 6,0 gegen 0,0 Punkte. **Paarung 3** bestand aus **Johannes Früh und Johannes Popp**, wobei Früh mit 6,0 gegen Popp mit 3,0 Punkten gewann. **Paarung 4** war super spannend. Hier setzte sich **Erwin Gloßner** mit 5,5 Punkten gegen **Christian Heubeck** mit 2,5 Punkten durch.



Die Spannung steigt, wer kommt weiter?

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann

Schützen und Schießleitung zogen das Programm diszipliniert und zügig durch. Das kommt auch den Schützen sehr zu Gute, denn längere Pausen zwischen den einzelnen Runden sind ermüdend und führen oft auch zum Konzentrationsverlust.

Im **Halbfinale** standen sich dann **Laura Seybold** und **Johannes Früh** gegenüber, Laura gewann mit 6,0 Punkten erneut gegen ihren Kontrahenten Johannes Früh, der 4,0 Ringe in die Waagschale werfen konnte. Paarung 2 bestand aus **Miriam Heubeck** und **Erwin Gloßner**. Miriam Heubeck obsiegte mit 5,5 Punkten gegen Erwin Gloßner mit 3,5 Punkten.



Die Halbfinalisten

Und schon standen sich die beiden Männer im Kleinen Finale, dem Bronze Finale gegenüber. Beide Damen hatten es mühelos ins Goldfinale geschafft.

Im **Bronzefinale** gewann **Johannes Früh** mit 6,0 Punkten gegen **Erwin Gloßner** mit 4,0 Punkten.



Die Männer unter sich im Bronzefinale

Das **Goldfinale** ging an **Laura Seybold** mit 6,0 Punkten. Sie gewann gegen **Miriam Heubeck**, die nur 2,0 Punkte gegen die starke Schützin erzielen konnte. Bleibt noch zu erwähnen, dass beide Schützinnen wirklich hervorragende Luftgewehr Schützinnen sind, die sich im Finalkampf nichts geschenkt haben.

MSB: Sprint Cup 2013 in Veitsbronn

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann



Die beiden Goldfinalistinnen. Leider kann nur einer, in diesem Fall eine, gewinnen. Man muss hier schon fair bleiben, ob Rang 1 oder Rang 2 ist an dieser Stelle in meinen Augen gleichwertig. Beide Schützinnen haben Großes geleistet und dürfen gleichermaßen stolz sein. Herzlichen Glückwunsch!

Nach der Veranstaltung und erfolgter Siegerehrung erkundigte sich Berndt Heymann noch bei den Schützinnen und Schützen, ob es 2024 eine Fortsetzung geben solle. Alle waren sich hier einig, dass **JA!** Nehmen wir hierfür also den März 2024, gesund und in alter Frische ins Visier. Und vielleicht klappt es dann, dass sich tatsächlich Mannschaften aus allen 12 Gauen Mittelfrankens einfinden, um sich zu messen.